

**Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen**

-Wasserrecht-
Bahnhofstraße 2
91781 Weißenburg

Antrag auf eine wasserrechtliche Entscheidung nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und dem Bayer. Wassergesetz (BayWG)

(Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen)

Name, Firma: Markt Gnotzheim - VG Hahnenkamm		
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer): 91719 Heidenheim, Ringstraße 12		
Zur Bearbeitung von Rückfragen: Abteilung, Sachbearbeiter, Tel.-Nr. Bauamt, Herr Norbert Buckel, Tel.-Nr. 09833/981334		
Bezeichnung des Vorhabens: Erschl. BG "Am Schießespan BA II", Neub. SW-, RW-Kanal und Regenwasserrückhaltung		
Standort (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer): 91728 Gnotzheim		
Grundstück Flur-Nr.: E1: 77	Gemarkung: Gnotzheim	Eigentümer: Markt Gnotzheim
Bezeichnung des benutzten Gewässers: Bestehendes Entwässerungssystem zum Wurmbach		
Anfangspunkt des Vorhabens:	Entnahmestelle:	Einleitungsstelle: E1, RRB "Am Schießespan"
Endpunkt des Vorhabens:		Länge des Vorhabens:
Einleitung in oberirdisches Gewässer Gewässer ☐ erster ☐ zweiter ☒ dritter Ordnung		in das Grundwasser: ☐
Gewässereigentümer: Markt Gnotzheim		
Fischereiberechtigter:		
sonstige Beteiligte (Nachbarn, mit Angabe von Namen, Anschrift, Flur-Nr. evtl. auf Extrablatt)		
☒ Wasserschutzgebiet ☐ Überschwemmungsgebiet ☐ Naturschutzgebiet ☐ Landschaftschutzgebiet		
Einwirkung auf Dritte: ☐ ja ☒ nein		

I. Die wasserrechtliche Entscheidung wird für folgende **Benutzungen** des Gewässers beantragt:

- | | |
|---|---|
| ☐ 1. Entnehmen und Ableiten von Wasser oberirdischen Gewässern
Menge: _____ | ☐ 5. Entnehmen und Zutage fördern, Zutage leiten und Ableiten von Grundwasser |
| ☐ 2. Aufstauen und Absenken von oberirdischen Gewässern | ☐ 6. Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser
Menge: _____ |
| ☐ 3. Entnehmen fester Stoffe aus oberirdischen Gewässern | ☐ 7. Maßnahmen, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht nur unerheblichem Ausmaß nachteilige Veränderungen der Wasserbeschaffenheit herbeizuführen. |
| ☒ 4. Einbringen und Einleiten von Stoffen in Gewässer | |

nach

- | | |
|---|---|
| ☒ § 15 WHG als gehobene Erlaubnis
(Benutzung im öffentlichen Interesse/
gesicherte Rechtsstellung) | ☐ Art. 15 BayWG als beschränkte Erlaubnis |
|---|---|

II. Die wasserrechtliche Entscheidung wird für folgende **Tatbestände** beantragt:

- | | |
|--|---|
| ☐ 1. Ausbau eines Gewässers (Herstellung/ Beseitigung/wesentliche Umgestaltung des Gewässers/seiner Ufer; Deich- und Dammbauten | ☐ 4. Errichtung, Betrieb, Unterhaltung und Stilllegung von Anlagen in, an, über oder unter oberirdischen Gewässern nach § 36 WHG |
| ☐ 2. Eignungsfeststellung | ☐ 5. Auflassung von Stauanlagen |
| ☐ 3. Ausübung der Schifffahrt | ☐ 6. |

Art:

Ausmaß:

Maßnahmen:

Einrichtungen:

III. Voraussichtlicher Baubeginn:

Voraussichtlicher Beginn der Nutzung:

Gesamtkosten (Euro):

IV. Verzeichnis der Unterlagen (Anlagen)

- | | |
|--|---|
| ☒ Übersichtslageplan M = 1 : 1.000 | ☒ Erläuterung |
| ☐ amtlicher Lageplan M = 1 : | ☐ Grundstücksverzeichnis |
| ☒ Längsschnitt | ☒ technische Nachweise |
| ☒ Querschnitt | ☒ Lagepläne M = 1 : 500, 250 |
| | ☒ Detailpläne M = 1 : 100, 25 |

Planfertiger:

Planunterlagen vom :

Ingenieurbüro Christofori und Partner, Heilsbronn
06.05.2026 (Datum)

Antragsteller:

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Planfertiger:

Heilsbronn, den 06.05.2026
Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

